



Pressemitteilung

Sartorius übernimmt Vorsitz im Fachverband Wohnungsnotfallhilfe

Großerlach/Stuttgart, 14.12.2021. Wolfgang Sartorius, geschäftsführender Vorstand des diakonischen Sozialunternehmens Erlacher Höhe, ist zum Vorsitzenden des Fachverbands für Wohnungsnotfallhilfe im Diakonischen Werk Württemberg gewählt worden. Im Fachverband Wohnungsnotfallhilfe sind alle Mitglieder der Diakonie Württemberg zusammengeschlossen, die Hilfeangebote für Menschen in Wohnungsnot und sozialen Schwierigkeiten bereithalten. Aufgabe des Fachverbands ist es, fachliche Konzeptionen und Qualitätsstandards für die Arbeit der Mitglieder weiterzuentwickeln, die Zusammenarbeit der Mitglieder zu verbessern und politische Stellungnahmen zu erarbeiten. Den Vorsitz im Fachverband Wohnungsnotfallhilfe der Diakonie Württemberg nimmt Sartorius ehrenamtlich wahr.

Bildunterschrift: Wolfgang Sartorius ist zum Vorsitzenden im Fachverband Wohnungsnotfallhilfe der Diakonie Württemberg gewählt worden. (Foto: Alexander Becher/Erlacher Höhe)

Info:

Seit über 125 Jahren setzt sich das diakonische Sozialunternehmen Erlacher Höhe mit Hauptsitz in Großerlach für Menschen in sozialen Notlagen ein. Täglich erreichen wir an insgesamt 16 Standorten in sieben Landkreisen in Baden-Württemberg über 1.600 hilfebedürftige Menschen. Wir unterstützen wohnungslose, arbeitslose, suchtkranke und einkommensarme Menschen, kümmern uns um Pflegebedürftige und sind in der Jugendhilfe aktiv. Gemeinsam mit unserer Schwestereinrichtung Dornahof bilden wir den Diakonieverbund Dornahof & Erlacher Höhe e. V. Als Mitglied im Diakonischen Werk Württemberg gehören wir zur großen Familie der Diakonie und damit auch zum Evangelischen Werk für Diakonie und Entwicklung e. V.

Herausgeber:	Erlacher Höhe, 71577 Großerlach
Verantwortlich:	Wolfgang Sartorius, Vorstand, Tel. 07193 57-100
Ansprechpartner:	Andrea Beckmann, Leitung Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 07193 57-171
Datum:	14.12.2021

Vielen Dank, dass Sie unsere Arbeit durch die Veröffentlichung dieser Pressemitteilung unterstützen. Rufen Sie uns an, wenn Sie Fragen haben und weitere Informationen benötigen.